

Pressearchiv

[Aktuelle News](#) | [Archiv](#)

AQUAAktion 9 im Alten Wasserwerk vom 29.04. bis 16.05.2005

Das Alte Wasserwerk in Wachtendonk öffnet wieder seine Pforten. "KAMMERN" - so lautet der Titel der AQUAAktion 9.

Vierzehn Künstler haben sich getroffen.

Vierzehn Ideen zum Leben im Raum entstanden.

Gedankenspiele zum "Begriff Kammer" sollen sichtbar werden.

Vierzehn Kammern geben wieder, was erdacht und kreiert wurde.

Der Megaraum Wasserwerk nimmt die Miniräume in sich auf.

Genau diese Vierzehn Künstler sind Gast im alten Gebäude: Peter Bogatka, Peter Busch, Aloys Cremers, Luzia-Maria Derks, Ulrike Dömkes, Ulrike Göttlich, Peter L. Grosse, Jürgen Küster, Dirk Montag, Matthijs Muller, Kaus Sievers, Peter Strege, Rudi Turinsky und Nanni Wagner. Ab Freitag, dem 29. April, ist ihre Arbeit direkt erfahrbar. Zur Vernissage ab 19.30 Uhr sind alle aus nah und fern herzlich eingeladen. Die einführenden Worte spricht Peter Strege.

KAMMERN – sie sind der Ausgangspunkt vielfältiger Überlegungen. Das spielen mit dem Wort, seinen Assoziationen, der Bezug zu den eigenen künstlerischen Themen waren der Gegenstand der künstlerischen Auseinandersetzung in den letzten Monaten. Herausgekommen sind Werke, die sich nun in kleinen Kammern im Wasserwerk präsentieren. Da gibt es u.a. den Kammerjäger, die Heimatstube, die Dunkelkammer, die PLG Brain Cell, die Kammerspiele, die Werft 54, das Reflektorium oder die Tränenkammer. Der Reiz der Ausstellung besteht sicherlich in der Vielfalt der künstlerischen Ausdrucksformen, die so in unserer Region als Anhäufung letztmalig in den "Turmarten" Gelderns zu sehen waren und in der Tatsache, dass sie sich auf so engem Raum, in einem Megaraum, dem Alten Wasserwerk, bündeln. Räume im Raum sind der Mittelpunkt.

Neben den Künstlern aus der Region, aber auch aus Amsterdam und dem Ruhrgebiet, wird eine musikalische Gruppe vom Niederrheinern im Alten Wasserwerk durch ihre Anwesenheit glänzen. Sie avanciert diesmal zur "Hausband". Im Rahmenprogramm der AQUAAktion 9 stellt das Hussmann-Preuß Quartett aus Issum am Abend des 6. Mai um 20 Uhr eine Verbindung zwischen dem im Raum Erlebten und dem, was Musik in uns, in unserem persönlichen KörperRaum bewirken kann, her. Jazzrockig ist ihr Musikprogramm angelegt. Das bedeutet Technik, aber auch Nähe – Nähe zu perfekter Musik und liebevollen Künstlern, die durch ihre musikalische Handschrift überzeugen. Das Hußmann-Preuß Quartett spielt in folgender Besetzung: Frank Preuß: Gitarre, Karl Hußmann: Keyboards, Peer Sitter: Bass, Mathias Schüller: Schlagzeug. Die vier Musiker vom Niederrhein sind nach einem Jahr mit neuem Programm zurück in Wachtendonk. In den Stücken, die auf Kompositionen des Gitarristen Frank Preuß basieren, werden, aufbauend auf teilweise vertrackten, jazzigen Grooves, Stilelemente aus verschiedensten musikalischen Genres verarbeitet. Die Wurzeln finden sich im Jazzrock sowie im Art Rock der 70er Jahre, in der Filmmusik und in der Musik Südamerikas bis hin zur europäischen Folklore, wobei Improvisationen breiter Raum gegeben wird.

Bei dem letzten Programmpunkt im Rahmen der AQUAAktion 9 spielt das Publikum und die Literatur, aber auch der sprachliche Spaß eine wichtige Rolle: "Guten Morgen Poesie!": Poetry slam, der literarisch - humorvolle Wettstreit. Lieben Sie Poesie? Schreiben Sie gerne? Suchen Sie an einer Möglichkeit, Ihre Texte der Öffentlichkeit vorzustellen? Diese Möglichkeit heißt: Poetry Slam und findet im Alten Wasserwerk am 1. Mai ab 11 Uhr statt! Wer eigene Texte mitbringt, darf bei diesem literarischen Event mitmachen. Fünf Minuten Zeitlimit bleiben für den eigenen Vortrag. Das Publikum entscheidet, wer von den Teilnehmern des Wettstreites weiterkommt. Der Gewinner erhält 50 Euro. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei! Den musikalischen Rahmen übernimmt auch hier "das Hußmann – Preuß – Quartett". Der Spaß und Lustgewinn von Teilnehmern bzw. Zuhörern in den letzten Jahren hat uns bewogen, diese Veranstaltung auch dieses Jahr anzubieten. Man wird sicherlich nicht enttäuscht werden.

AQUAAktion 9 - "KAMMERN"

29. April – 16. Mai 2005, Altes Wasserwerk Wachtendonk, Fliethweg

Vernissage: 29. April. 2005, 19.30 Uhr

Poetry slam: 1. Mai., 11 - 13 Uhr, Eintritt frei

Hußmann - Preuß - Quartett: 6. Mai., 20Uhr, Eintritt 6 €